



Pressestelle

☎ (030) 90 228 - 203/206/207
 Internet : <http://www.berlin.de/sen/kulteu/>

Senatsverwaltung für Kultur und Europa, Brunnenstraße 188/190, 10119 Berlin

P R E S S E M I T T E I L U N G

10. Dezember 2021

Wiederaufnahmeförderung 2022

Die Senatsverwaltung für Kultur und Europa wird – vorbehaltlich des Beschlusses vom Berliner Abgeordnetenhaus zum Haushalt 2022/23 – auf Empfehlung einer Fachjury folgende Wiederaufnahmen fördern:

Name	Projekt	Sparte	Fördersumme Euro
Kollektiv Lauratibor GbR	Protestoper WEM GEHÖRT LAURATIBOR?	Musiktheater	29.995,00
HAU Hebbel am Ufer	Wir sind das Volk - ein Musical	Musiktheater	30.000,00
Scharpff Produktion GbR	queer papa queer	Puppen- /Figurentheater	23.200,00
Laia RiCa	Kaffee mit Zucker?	Puppen- /Figurentheater	8.250,00
Julia Turbahn	DINGE DINGEN	Kinder- /Jugendtheater	19.977,30
Marc Sinan Company / YMUSIC GmbH	I EXIST - nach Rajasthan	Performance	30.000,00
Isabelle Schad	Trilogie Group Works	Tanz/Tanztheater	29.700,00
Ming Poon	Exotic Animal (Live)	Tanz/Tanztheater	16.500,00
I Jung Lim	Artefacts: Ghosts of the laborers	Tanz/Tanztheater	20.000,00
Lois Alexander	Yeye - ein Hybrid Dance Film und Performance über die Figur der Schwarzen Madonna	Tanz/Tanztheater	14.394,00
Michelle Martins Moura	Overtongue	Tanz/Tanztheater	17.652,00

Der Jury gehören an:

- Janina Paul (Geschäftsführende Direktorin Konzerthaus Berlin)
- Alexandra Hennig (Tanzjournalistin, Theater- und Tanzwissenschaftlerin, Dramaturgin)
- Henrik Adler (Dramaturg und Kulturmanager)

Insgesamt hatte die Jury 55 Anträge mit einem Gesamtvolumen von rd. 1.132.900 Euro zu beraten. Für die Wiederaufnahmeförderung stehen im Jahr 2022 – vorbehaltlich des Beschlusses vom Berliner Abgeordnetenhaus zum Haushalt 2022/23

– insgesamt 460.000 Euro zur Verfügung. Zum 15. Februar 2022 ist eine erneute Antragstellung für Wiederaufnahmen, die im 2. Halbjahr 2022 realisiert werden sollen, möglich.

Staatssekretär Dr. Torsten Wöhlert dankt der Jury für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit.